

Popkonzert in Lederhose

12-8-2020 19:13



The Heimatdamisch live in Bad Tölz - foto: YouTube / The Heimatdamisch

Ist es erkennbar, dass Sie vom Musikgeschmack Ihrer Eltern 'infiziert' wurden, weil Sie in Ihrer Kindheit 'gezwungen' zugehört haben? Meine Eltern sehen viele Unterhaltungssendungen im deutschen Fernsehen an, wie zum Beispiel den ehemaligen Musikantenstadl des österreichischen öffentlich-rechtlichen Senders ORF, der auch in der ARD zu sehen war. Die deutschsprachige Volksmusik, Schlager und Blasmusik kommen mir manchmal in Erinnerung, aber ob ich damit immer froh bin? Zum Glück gibt es eine Band, die solche Musik besser erträglich gemacht hat. Es wird schon fast ein *guilty pleasure* ...

Die Oberkrainer Coverband The Heimatdamisch ist eine Gruppe, die neue Top 40 Hits, Rockklassiker und bekannte Popsongs aus den 1980er-1990er Jahren die Lederhose anzieht. Bandleader, Schlagzeuger, Arrangeur und Produzent Florian Rein hat eine Truppe Spitzenmusikern um sich geschart, die mit viel Musikalität und einer Prise Humor zeigen, dass populäre Songs gut zur ursprünglich slowenischen Volksmusik passen.

Auch Musiker erleben mit der Corona-Krise schwierige Zeiten, weil sie nicht vor Publikum auftreten können. Zum Glück gibt es YouTube. Im vergangenen Juni war The Heimatdamisch auf digitalem Wege live zu sehen. Sie spielten ein Heimspiel in einem leeren Kurhaus in Bad Tölz, mit Songs aus den Alben *Highway To Oberkrain* und *Circus Oberkrain*. Der Auftritt beginnt mit einer Oberkrainer-Melodie von dem nicht sofort klar ist, wohin es geht, sich aber als *So Lonely* von The Police herausstellt. Der Song *Funky Town* von Lipps Inc ist viel einfacher zu erkennen.

Die meisten Songs werden nur musikalisch in Lederhose oder Dirndl gesteckt, aber manchmal wird auch der Text übersetzt. Einer dieser Songs wird hier aufgeführt: *Happy* von Pharrel Williams heißt mit bayerischem Text *Ja Des Gfreid Mi*.

Frühzeitig in der Aufführung kommt schon einer der Höhepunkte vorbei, mit *Sweet Child o' Mine*. Das Guns 'n Roses-Cover ist der größte Hit für The Heimatdamisch, mit einem Video, das auf YouTube schon über vier Millionen Mal angeschaut wurde. Danach rocken sie noch etwas weiter mit einem Medley von Queen. Der Schlagzeuger findet es notwendig dazwischen zu kommen mit *Rosamunde*, wonach sich herausstellt, dass mit ein bisschen gutem Willen *We Are The Champions* auf die gleiche Weise zu singen ist. Und öfter wird ein Stück eines volkstümlichen Liedes oder Schlagers dazwischen gesteckt, zum Beispiel kommt irgendwo etwas von Helene Fischer durch.

Für *Baby One More Time* ist es Zeit, eine Stimme ins Rampenlicht zu holen, die es genauso sexy und

verführerisch bringen kann wie Britney Spears. Jedoch geht die Wende an Sängerin Conny Kreitmeier vorbei, zugunsten von Gastsänger(!) Chris Schuhbeck, der dabei bleibt für *Take On Me* von A-ha. Gegen Ende kommt er noch einmal zurück für *Sex On Fire*, worin auch Alphornist Christian Loferer als Gast mitspielt. Ein weiterer Gastsänger, angekündigt als 'absolute Rockgranate' (manchmal können die Deutschen es auch schön sagen), Alex Wesselsky, erscheint für zwei 80er-Songs: *Da Da Da* und *Sweet Dreams*.

Nicht jeder Song eignet sich dafür, in seiner ursprünglichen Form zu veroberkrainerisieren. Von Nenas *99 Luftballons* ist nur noch der Refrain übrig, als Muntermacher der zweifellos an langen Biertischen auf einem Oktoberfest gut abschneidet.

Das letzte Lied ist *Highway To Hell* von AC/DC. Das wäre ein gutes Lied, um in Festzelten und auf Festivals mit einer guten Stimmung zu enden. Dies ist natürlich nicht der Fall bei einer YouTube-Auftritt vor einem leeren Saal. Trotzdem haben die von The Heimatdamisch gezeigt, dass Oberkrainer kraftvolle und freudige Musik ist, der in Kombination mit populären Liedern auch ein breites Publikum ansprechen kann. Meine 'Infektion' wird niemals geheilt, aber auf diese Weise kann ich gut damit leben.

Schauen Sie sich der vollständige YouTube- Auftritt von The Heimatdamisch im Kurhaus in Bad Tölz vom 14. Juni 2020 hier an: <https://www.youtube.com/watch?v=T0XdZ8GvF8>